















RundBrief (01/2022)

Regionalbüro Münster und das westl. Münsterland

vom 14.01.2022

1

Inhalt des Rundbriefs

-  Der Entlastungsbetrag - Einfach erklärt! 1
-  Online-Schulung der Stiftung Deutsche Depressionshilfe: Depression im Alter – das sollten Pflegekräfte und pflegende Angehörige wissen 2
-  Fortgeltung Pauschale für Pflegehilfsmittel aufgehoben 2
-  AUF DEM NEUSTEN STAND - Online-Vortrag zur Pflegereform (Kreis Coesfeld) 2
-  Hochschulzertifikatskurs „Soziale Altenarbeit“ an der FH Münster 3
-  Praxishilfe zu Abhängigkeitserkrankungen im höheren Alter 3
-  Stabwechsel bei der BAGSO: Dr. Regina Görner übernimmt den Vorsitz 3
-  Digitaler Fachtag „Frontotemporal – was tun?“ am 07.02.2022 4
-  Selbst- und Mitbestimmung in Pflegeheimen während der Corona-Pandemie - BAGSO verleiht GERAS-Preis 2021 4
-  „Ratgeber Demenz“ - Neuerscheinung der Verbraucherzentrale NRW 4
-  „Covid... und dann?“ - Long Covid und seine Entwicklung“ am 26. 01.2022.... 5
-  Termine und Veranstaltungen..... 5

Der Entlastungsbetrag - Einfach erklärt!

Schwierige Themen so zu erklären, dass sie einfach verständlich sind, ist der Anspruch guter Beratung. Daher stellen die Regionalbüros fünf Erklärfilme zur Verfügung, die die Möglichkeiten des Entlastungsbetrages näher beleuchten: Welche Angebote gibt es? Wo finden leistungsberechtigte Personen diese Angebote?

Antworten auf diese und viele weitere Fragen rund um den Entlastungsbetrag finden Sie in dieser [Video-Playlist auf Youtube](#).



Online-Schulung der Stiftung Deutsche Depressionshilfe: Depression im Alter – das sollten Pflegekräfte und pflegende Angehörige wissen

In der Online-Schulung erhalten Sie fundierte Informationen zu Depression im Alter. Was sind Zeichen einer depressiven Erkrankung und einer Suizidgefährdung? Wie spreche ich die Pflegebedürftigen, die mir Sorge machen, an? Wer muss wie informiert werden, falls Hilfe nötig ist? Auf diese und andere Fragen gibt die Schulung Antwort. Sie erlernen Techniken, um Depression im Alter zu erkennen und Betroffene auf ihrem Weg zur professionellen Hilfe zu unterstützen.

2

Die Teilnahme an der Schulung der Stiftung Deutsche Depressionshilfe ist kostenfrei und jederzeit selbstständig und ortsunabhängig möglich. Sie werden per Audio-Guide komplett durch die Schulung geführt.

Nähere Informationen sowie die Einwahldaten zur Schulung erhalten Sie unter:
<https://www.deutsche-depressionshilfe.de/unsere-angebote/fuer-firmen-und-organisationen/pflege-und-depression-esor>

Fortgeltung Pauschale für Pflegehilfsmittel aufgehoben

Gemäß § 40 Abs. 2 SGB XI dürfen die Aufwendungen der Pflegekassen für zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel monatlich den Betrag von 40€ nicht übersteigen.

Mit dem Gesetz zur Fortgeltung der epidemischen Lage (EpiLage-Fortgeltungsgesetz) wurde festgelegt, dass der Höchstbetrag für zum Verbrauch bestimmte Pflegehilfsmittel bis zum 31. Dezember 2021 60€ beträgt.

Derzeit ist **keine Verlängerung dieser Frist vorgesehen**, weshalb sich der Betrag **ab dem 1. Januar 2022** wieder auf **40€** beläuft.

<https://alter-pflege-demenz-nrw.de/akteure/2021/12/20/fortgeltung-pauschale-fuer-pflegehilfsmittel-aufgehoben/>

AUF DEM NEUESTEN STAND - Online-Vortrag zur Pflegereform (Kreis Coesfeld)

Im Juni 2021 hat der Bundestag eine neue Pflegereform beschlossen. Neue Regelungen sind spätestens zum 01.01.2022 in Kraft getreten. Diese und weitere sollen bei dem kostenlosen Online-Vortrag der Pflege- und Wohnberatung des Kreises Coesfeld am 20.01.2022 von 17.30 – 20.00 Uhr erläutert werden.

Programm der Veranstaltung, nähere Infos und Anmeldung unter:

<https://menschen-und-pflege.kreis-coesfeld.de/>



Achtermannstr. 11, 48143 Münster
Tel.: 0251 981689 23340
E-Mail: regionalbuero-muenster@rb-apd.de
www.alter-pflege-demenz-nrw.de

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Hochschulzertifikatskurs „Soziale Altenarbeit“ an der FH Münster

Am 21.03.2022 beginnt an der FH Münster, Referat Weiterbildung, der Hochschulzertifikatskurs „Soziale Altenarbeit“.

Der Kurs richtet sich sowohl an Fachkräfte aus dem Bereich Soziales, Gesundheit und Pflege, die bereits in der sozialen Altenarbeit tätig sind, als auch gezielt an Neu- und Quereinsteiger in diesem Feld.

Ein kostenfreier Online-Infoabend findet am 20.01.2022 statt.

3 Informationen dazu erhalten Sie auf der [Homepage der Fachhochschule Münster](#).

Praxishilfe zu Abhängigkeitserkrankungen im höheren Alter

Die Regionalbüros Alter, Pflege und Demenz haben eine Praxishilfe für Pflegeberater*innen zum Umgang mit Abhängigkeitserkrankung im höheren Alter mit Pflegeverantwortung entwickelt.

Diese Praxishilfe soll Informationen über die Ursachen und Formen von Abhängigkeitserkrankungen im höheren Alter geben, inklusive praktischer Hinweise zur Gesprächsführung und Kommunikationsgestaltung für den Beratungsalltag.

[Hier](#) können Sie die Praxishilfe herunterladen.

Stabwechsel bei der BAGSO: Dr. Regina Görner übernimmt den Vorsitz

Die BAGSO – Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen hat eine neue Vorsitzende. Die Gewerkschafterin und frühere saarländische Ministerin Dr. Regina Görner wurde von der Mitgliederversammlung der BAGSO für die nächsten drei Jahre an die Spitze des Dachverbandes gewählt.

Sie löst Franz Müntefering ab, der die BAGSO sechs Jahre lang als Vorsitzender geführt hat. Der frühere SPD-Politiker und Bundesminister hatte nicht erneut für den Vorstand kandidiert.

[Zum Weiterlesen.](#)



Achtermannstr. 11, 48143 Münster
Tel.: 0251 981689 23340
E-Mail: regionalbuero-muenster@rb-apd.de
www.alter-pflege-demenz-nrw.de

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



Digitaler Fachtag „Frontotemporal – was tun?“ am 07.02.2022

Am 07.02.2022 findet von 10.15 – 15.15 Uhr ein digitaler Fachtag „Frontotemporal – was tun?“ des Caritasverbandes Düsseldorf e.V. und der Beratungsstelle Seltene Demenzformen Düsseldorf statt. Im Fokus des Fachtags stehen spezielle Herausforderungen bei einer frontotemporalen Demenz sowie die Versorgungsstrukturen in NRW.

<https://www.caritas-duesseldorf.de/aktuelles/Digitaler-Fachtag-am-Montag-7.-Februar-von-10.15-bis-16-Uhr-Frontotemporale-Demenz-was-tun/>

4

Selbst- und Mitbestimmung in Pflegeheimen während der Corona-Pandemie - BAGSO verleiht GERAS-Preis 2021

Mit dem GERAS-Preis 2021 zeichnete die BAGSO drei Pflegeeinrichtungen aus, die während der Corona-Pandemie auf Selbst- und Mitbestimmung der Bewohnerinnen und Bewohnern und ihrer Vertretungen gesetzt haben. Gesucht wurden gute Praxisbeispiele, die zeigen, wie eine Beteiligung der Bewohnerinnen und Bewohner an essentiellen Entscheidungen auch und gerade in Krisenzeiten gelingen kann.

Preisträger sind das DRK-Pflegeheim Dorum, das Pflegezentrum Sundern der Alloheim Residenzen und das Haus Bethanien in Braunschweig.

[Hier](#) lesen Sie Näheres zum GERAS-Preis 2021 und können die Kurzvorstellungen der Preisträger-Einrichtungen einsehen.

„Ratgeber Demenz“ - Neuerscheinung der Verbraucherzentrale NRW

Der neu erschienene „Ratgeber Demenz“ der Verbraucherzentrale NRW ist ein hilfreicher Wegweiser für Betroffene und deren Angehörige, wenn Rat und Unterstützung angesichts der Diagnose Demenz gefragt sind.

Das 200 Seiten starke Buch erklärt anschaulich, was es mit der Krankheit auf sich hat und welche Formen von Demenz es gibt. Es stellt Behandlungs- und Therapiemöglichkeiten vor und verschafft einen Überblick über Leistungen von Kranken- und Pflegeversicherung.

Schwerpunkt des Ratgebers: Wie Wohnung, Umgebung und Tagesabläufe so gestaltet und organisiert werden, dass das Alleinleben und die Selbstständigkeit eines Betroffenen lange möglich sind. Auch über spezielle Pflegekonzepte und -angebote und wo Angehörige Unterstützung und Entlastung finden, wird informiert.

Nähere Informationen und Bestellung unter:

<https://www.ratgeber-verbraucherzentrale.de/gesundheit-pflege/ratgeber-demenz-46009085>



Achtermannstr. 11, 48143 Münster
Tel.: 0251 981689 23340
E-Mail: regionalbuero-muenster@rb-apd.de
www.alter-pflege-demenz-nrw.de

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN



„Covid... und dann?“ - Long Covid und seine Entwicklung“ am 26. 01.2022

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe "AlexOnline" findet am 26.01.2022 ein Fachvortrag zu „Long Covid und seine Entwicklung“ statt. Zu dem Thema referieren Univ. Prof. Dr. Judith Alferink und Dr. Andreas Gröschel.

Weitere Informationen unter:

<https://www.clemenshospital.de/unternehmen/alexonline-digitale-termine>

5

Termine und Veranstaltungen

- 20.01.2022** **AUF DEM NEUESTEN STAND – Online-Vortrag zur Pflegereform**
- 26.01.2022** **„Covid... und dann? Long Covid und seine Entwicklung“**
- 07.02.2022** **Digitaler Fachtag „Frontotemporal – was tun?“**
- 09.03.-30.03.2022** **Fortbildung Nachbarschaftshelfer*in**
(Jugend- und Familiendienst e.V., Rheine)
- [Zur Anmeldung](#)

Termine zur **Qualifizierung (AnFöVO), Pflege- und Demenzkurse (zzgl. Nachbarschaftshilfe) sowie weitere Veranstaltungen** finden Sie auf der [Website unseres Regionalbüros](#).



Achtermannstr. 11, 48143 Münster
Tel.: 0251 981689 23340
E-Mail: regionalbuero-muenster@rb-apd.de
www.alter-pflege-demenz-nrw.de

Gefördert von:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



LANDESVERBÄNDE
DER PFLEGEKASSEN

 **PKV**
Verband der Privaten
Krankenversicherung